# Nibelungen Lorsch – 1.SKK Gut Holz Zeil

## Hohe Hürde für Zeil zum Saisonauftakt

Nachdem das Spiel des 1.SKK Gut Holz Zeil am 1. Spieltag zu Hause gegen den SC Regensburg auf Wunsch der Gäste auf den 09. Dezember verlegt wurde, beginnt die Saison für die Zeiler Zweitligakegler mit der Auswärtspartie beim SKC Nibelungen Lorsch.

*Marco Matheis (SKC Nibelungen Lorsch)*

Viel schwerer kann ein Saisonauftakt eigentlich nicht sein. Zum ersten Spiel der Saison Auswärts beim Erstligaabsteiger, der sich als Saisonziel den Wideraufstieg auf die Fahnen geschrieben hat. Die Gastgeber aus dem hessischen Lorsch ließen in der abgelaufenen Spielzeit in der 1. Liga die ein oder andere Chance auf mehr Punkte ungenutzt, weshalb es nach dem letzten Spieltag und Platz 8 folgerichtig in die zum ersten und auch letzten Mal ausgespielte Relegation ging. Während es in dieser für die Teams aus Mörfelden, Plankstadt und Markranstädt als Meister der zweiten Ligen um den Aufstieg in das Oberhaus ging, wollten die Nibelungen hier den Klassenerhalt sichern. Während nach dem ersten Spiel alle vier Teams noch nahezu gleichauf lagen, brach das Team aus Lorsch unerklärlicherweise völlig ein und musste mit deutlichem Abstand auf Rang drei nach nur einem Jahr in der 1. Liga den Abstieg in das Unterhaus in Kauf nehmen. Nach dem Abgang von Lars Ebern zum Traditionsverein Rot-Weiß Sandhausen und den beiden Zugängen Marco Matheis (KF Obernburg) und Mario Mahler (Vorwärts Hemsbach) geht das Team um Kapitän Andreas Dietz in dieser Saison leicht verändert an den Start. Etwas überraschend fehlt im offiziellen Kader Jochen Steinhauer, der in den letzten Jahren der absoluten Leistungsträger der Nibelungen war.

Grundsätzlich in die andere Richtung der Tabelle geht vorerst der Blick des 1.SKK Gut Holz Zeil. Denn wie auch in den letzten Jahren hat als ausgegebenes Ziel der Klassenhalt oberste Priorität. Wie auch in den letzten Jahren tragen Holger Jahn, Olaf Pfaller, Patrick Löhr, Marcus Werner, Oliver Faber, Silvan Meinunger und Pascal Österling das Zeiler Bundesligatrikot. Zudem konnte man sich im Sommer die Dienste des Nachwuchstalents Leon Held sichern, der als bayerischer U-18 Meister aus Kitzingen nach Zeil wechselte. Was sich die Zeiler für die Partie im hessischen Lorsch ausrechnen, verriet uns Zeils Youngster Silvan Meinunger im Vorfeld: „Wir starten mit der Auswärtspartie in Lorsch in die Saison. Dort sind wir am Samstag auf dem Papier gegen einen Erstligaabsteiger natürlich der krasse Außenseiter. Doch genau das könnte auch unsere Chance sein. Wir können in dieser Partie relativ frei aufspielen, dabei im besten Fall gute Leistungen abrufen und am Ende sehen, wozu dies reicht. Durch die Niederlage am ersten Spieltag in Luhe-Wildenau stehen sie bereits am 2. Spieltag etwas unter Zugzwang, weshalb der Druck in dieser Partie ganz klar beim Gastgeber aus Lorsch liegen dürfte.“